

Presseinformation

17. Januar 2005

Ideenbörse 2004 der NÖ Dorf- und Stadterneuerung

Pröll: Dorferneuerung lebt von Innovationskraft

2005 sei das Jubiläumsjahr der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ideenbörse zeige, dass diese Bewegung auch nach zwei Jahrzehnten noch äußerst lebendig sei, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute bei der Preisüberreichung der Ideenbörse 2004 der NÖ Dorf- und Stadterneuerung in St. Pölten.

Die Dorferneuerungs-Bewegung lebe von Innovationskraft und vom Wissen um den Wert von Tradition, Zukunftsträchtigkeit und spektakulären Ideen. Die Ideenbörse verstehe sich als Herausforderung und Motivation, über die Anliegen des ländlichen Raums nach-, vor- und auch unkonventionell quer zu denken. Dass insgesamt 167 Projekte eingereicht worden seien, sei der beste Beweis, dass mit dieser Initiative der richtige Anstoß zum richtigen Zeitpunkt gegeben worden ist, so Pröll.

Von den 167 eingereichten Projekten entfielen 30 auf die Kategorie „Soziale Aufgaben“, 100 auf die Kategorie „Bildung und Kultur“, 17 auf die Kategorie „Dorf-Ökonomie“, 14 auf die Kategorie „Siedeln, Bauen und Wohnen“ sowie sechs auf die Kategorie „Mobilität“. Ausgezeichnet – und damit mit insgesamt 200.000 Euro dotiert – wurden die 29 besten Ideen, wobei jeweils bis zu 10.000 Euro für die Umsetzung der Initiativen zur Verfügung stehen.

Die Ideenbörse der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die als unbürokratische Plattform zur Erhöhung der Lebensqualität in den Dörfern und Städten Niederösterreichs auch in den kommenden Jahren fortgesetzt werden soll, wird zudem um den Wettbewerb „Idee +“ für dann bereits umgesetzte Ideen erweitert.

Nähere Informationen bei der NÖ Dorf- und Stadterneuerung unter 0676/559 19 20, Dipl.Ing. Walter Kirchler, und www.dorf-stadterneuerung.at.